

## Ziele des Förderkreises

Die Gründung des Förderkreises wurde ausgelöst durch:

- Kürzung der öffentlichen Zuschüsse und der zurückgehenden Kirchensteuermittel
- Ersatzlose Streichung des Landeszuschusses für Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Jahr 2005.

Damit brach die Finanzierung von qualifizierter psychologischer Beratung für Alleinstehende und kinderlose Paare, für pflegende Angehörige sowie für ältere Menschen in Lebens- und Beziehungskrisen weg.

Das öffentlich geförderte Beratungsangebot ist seither auf Familien- und Erziehungsberatung entsprechend dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) begrenzt. Damit fällt ein wachsender Teil der Bevölkerung durch das psychosoziale Netz.

Seit 2006 setzt sich der Förderkreis der Beratungsstelle dafür ein, finanzielle Mittel zur Beratung dieser ausgegrenzten Menschen einzuwerben und stellt diese ohne jeden Abzug für die Beratung zur Verfügung.

## Die Psychologische Beratungsstelle Ulm

Die Beratungsstelle gehört zum Evangelischen Diakonieverband Ulm /Alb-Donau, in dem die ambulanten Dienste der Kirchenbezirke Ulm und Blaubeuren zusammen organisiert sind. Neben der Beratungsstelle gehören dazu die Diakonische Bezirksstelle und die Diakoniestation für ambulante Pflege.

Jährlich kommen mehr als 2000 Menschen in die Beratungsstellen in Ulm, Blaubeuren, Laichingen und Langenau: Eltern, Kinder und Jugendliche, Paare und Einzelpersonen mit unterschiedlichsten Problemstellungen.

Die Ratsuchenden werden durch sorgfältig ausgebildete, hochqualifizierte Therapeuten betreut. Diese Arbeit erfolgt nach vorliegenden Qualitätsrichtlinien und unter Supervision.

Die Beratung erfolgt leise und unspektakulär. Vertrauensschutz der Ratsuchenden hat oberste Priorität.

## Quellen und Verwendung der Spenden

Einen wesentlichen Teil des Spendenaufkommens verdankt der Förderkreis Einzelpersonen und Firmen.

Flohmärkte, Benefizveranstaltungen und ein jährliches Fest mit Tombola bringen zusätzliche Einnahmen.

Die Ratsuchenden beteiligen sich, soweit sie dazu in der Lage sind, an den Kosten.

Durch die Spenden ist die Psychologische Beratungsstelle in der Lage, pro Jahr ungefähr 500 Beratungsgespräche anzubieten, die sonst nicht möglich wären. Dadurch finden viele Menschen Wege aus ihrer Notlage.

Sofern Sie weitere Informationen wünschen, stellen wir Ihnen gerne den Jahresbericht der Beratungsstelle zur Verfügung.

## Unsere Bitte an Sie

Es ist uns ein großes Anliegen, weiterhin das Beratungsangebot zu fördern, damit Menschen, die in großer seelischer Not sind, geholfen werden kann. Hierzu bitten wir um Ihre Unterstützung.

Es gibt zwei Möglichkeiten:

**1. Eine Spende** auf das Konto  
Diakonieverband Ulm/Alb-Donau,  
Beratende Diakonie  
Sparkasse Ulm  
IBAN: DE39 6305 0000 0021 0225 62  
BIC: SOLADES1Ulm  
Bitte geben Sie unbedingt den  
**Verwendungszweck** an:  
**Förderkreis Psych. Beratungsstelle**

Sie erhalten von uns selbstverständlich eine **Spendenbescheinigung**. Bitte tragen Sie hierfür auf dem Überweisungsträger Ihre **Anschrift** ein!

**2. Eine Mitgliedschaft** im Förderverein.  
Der Jahresbetrag ist von Ihnen frei wählbar und kann sowohl überwiesen oder durch Lastschrift eingezogen werden. (Siehe Anlage)



## FÖRDERKREIS DER PSYCHOLOGISCHEN BERATUNGSSTELLE

**DIAKONIEVERBAND  
ULM/ALB-DONAU**

### INFORMATIONEN

Ansprechpartner

Irmgard Baur-Bühler  
Sprecherin des Förderkreises  
0731 389123

Florian Kienzerle  
0731 389 403

E-mail: [foerderkreis-p-b@gmx.de](mailto:foerderkreis-p-b@gmx.de)